

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Landwirtschaftliche Bodennutzung - Rebflächen -

2005

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 06. April 2006
Artikelnummer: 2030315057004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VII A, Telefon: +49 (0) 18 88 / 644 - 86 60; Fax: +49 (0) 18 88 / 89 83 oder E-Mail:
agrar@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2006

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Vorbemerkung

Grafische Darstellungen

Rebflächen 2005

- 1 Die 13 Anbauggebiete für Qualitätswein in Deutschland
- 2 Die 13 Anbauggebiete für Qualitätswein nach der Größe der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche
- 3 Anteil der Weiß- und Rotweinrebsorten im jeweiligen Anbauggebiet
- 4 Die 5 wichtigsten Weiß- und Rotweinrebsorten in Deutschland
- 5 Anbau von Weißem Riesling und Blauem Spätburgunder in den Anbaugebieten Deutschlands

Tabellenteil

Rebflächen 2005

- 1 Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche nach Ländern und Anbaugebieten
- 2 Mit Weiß- und Rotweinrebsorten bestockte Rebfläche
- 3 Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche nach Rebsorten in Deutschland
Noch: 3 Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche nach Rebsorten in Deutschland
- 4 Bestockte Rebfläche der fünf bedeutendsten deutschen Weiß- und Rotweinrebsorten
- 5 Bestockte Rebfläche der regional bedeutendsten Rebsorten
- 6 Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche im Jahr 2005
- 6.1 Ausgewählte Rebsorten nach Ländern
Noch: 6.1 Ausgewählte Rebsorten nach Ländern
- 6.2 Ausgewählte Rebsorten nach Anbaugebieten
Noch: 6.2 Ausgewählte Rebsorten nach Anbaugebieten

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Abkürzungen

ha = Hektar

% = Prozent

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer C I 5 veröffentlicht.

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Rebflächenerhebung 2005 über die mit Keltertrauben bestockte Rebfläche.

Die Nachweisungen der Tabellen sind nach ausgewählten Rebsorten und regional nach weinanbauenden Ländern und deren Anbaugebieten gegliedert. Für die weinanbauenden neuen Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie Mecklenburg-Vorpommern werden die Ergebnisse der Erhebung zusammengefasst und als „Neue Länder“ ausgewiesen. Die dargestellten Erhebungsmerkmale der neuen Länder werden nach dem Weingesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. Mai 2001 (BGBl. I S. 985) bei den Anbaugebieten Saale-Unstrut und Sachsen aufgeführt.

Als drittes Weinanbaugebiet der „Neuen Länder“ wird 2005 erstmals auch das Tafelweingebiet „Stargarder Land“ in Mecklenburg-Vorpommern ausgewiesen. Dieses umfasst eine Fläche von 3,7 ha und wurde durch Zustimmung des Bundesrates zur Änderung der Weinverordnung am 13.02.2004 festgeschrieben.

Nach den Rechtsvorschriften der Europäischen Union sind in den Weinbaubetrieben im zehnjährigen Turnus (1979, 1989 und 1999) Grunderhebungen über die gesamte Rebfläche und in den Zwischenjahren sogenannte Zwischenerhebungen über die durch Rodungen sowie Neu- und Wiederbepflanzungen oder auch Einstellung der Bewirtschaftung eingetretenen Änderungen bei der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche durchzuführen.

Der Berichtszeitpunkt für die Größe der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche ist seit 2001 jeweils der 31. Juli (bis 2000: 31. August). Der Berichtszeitraum für deren Veränderung ist das abgeschlossene Weinwirtschaftsjahr. Der Erhebungsbereich erstreckt sich auf alle Betriebe mit einer mit Keltertrauben bestockten oder zur Wiederbepflanzung vorgesehenen Rebfläche von mindestens 10 Ar. Betriebe mit weniger als 10 Ar werden auskunftspflichtig, wenn sie Weinbauerzeugnisse, vegetatives Vermehrungsgut, Trauben, Maische, Most, Wein oder Erzeugnisse daraus zum Verkauf herstellen.

Die Ausgangsdaten des vorliegenden Berichtes wurden von den Statistischen Ämtern der weinanbauenden Länder auf sekundärstatistischem Wege aus der bei den Landwirtschaftsverwaltungen geführten Weinbaukartei übernommen. Mit den Angaben über Rodungen und Wiederbepflanzungen ist nicht immer eine Saldierung vom Vorjahr zum aktuellen Erhebungsjahr möglich. In den Weinbaukarteien werden auch sonstige Bereinigungen (z. B. Einstellung der Bewirtschaftung) der registrierten Betriebe und ihrer Daten berücksichtigt. Die so ermittelten Länderergebnisse wurden zum Bundesergebnis aggregiert.

Für Vergleichszwecke wurden Ergebnisse der Rebflächenerhebung 2004 übernommen. Geringfügige Veränderungen gegenüber den bereits veröffentlichten Angaben ergeben sich durch die sekundärstatistische Übernahme der Daten aus den ständig aktualisierten Weinbaukarteien.

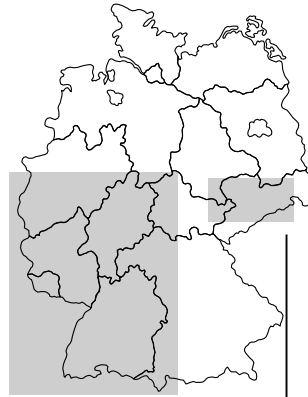
Die jährlichen Informationen über die mit Keltertrauben bestockten Rebflächen und deren Änderungen dienen der laufenden Beobachtung des weinbaulichen Produktionspotenzials sowohl auf nationaler Ebene als auch im Zusammenhang mit der gemeinsamen europäischen Marktorganisation für Wein.

Auf nationaler Ebene ist für die Rebflächenerhebung das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118) maßgebend.

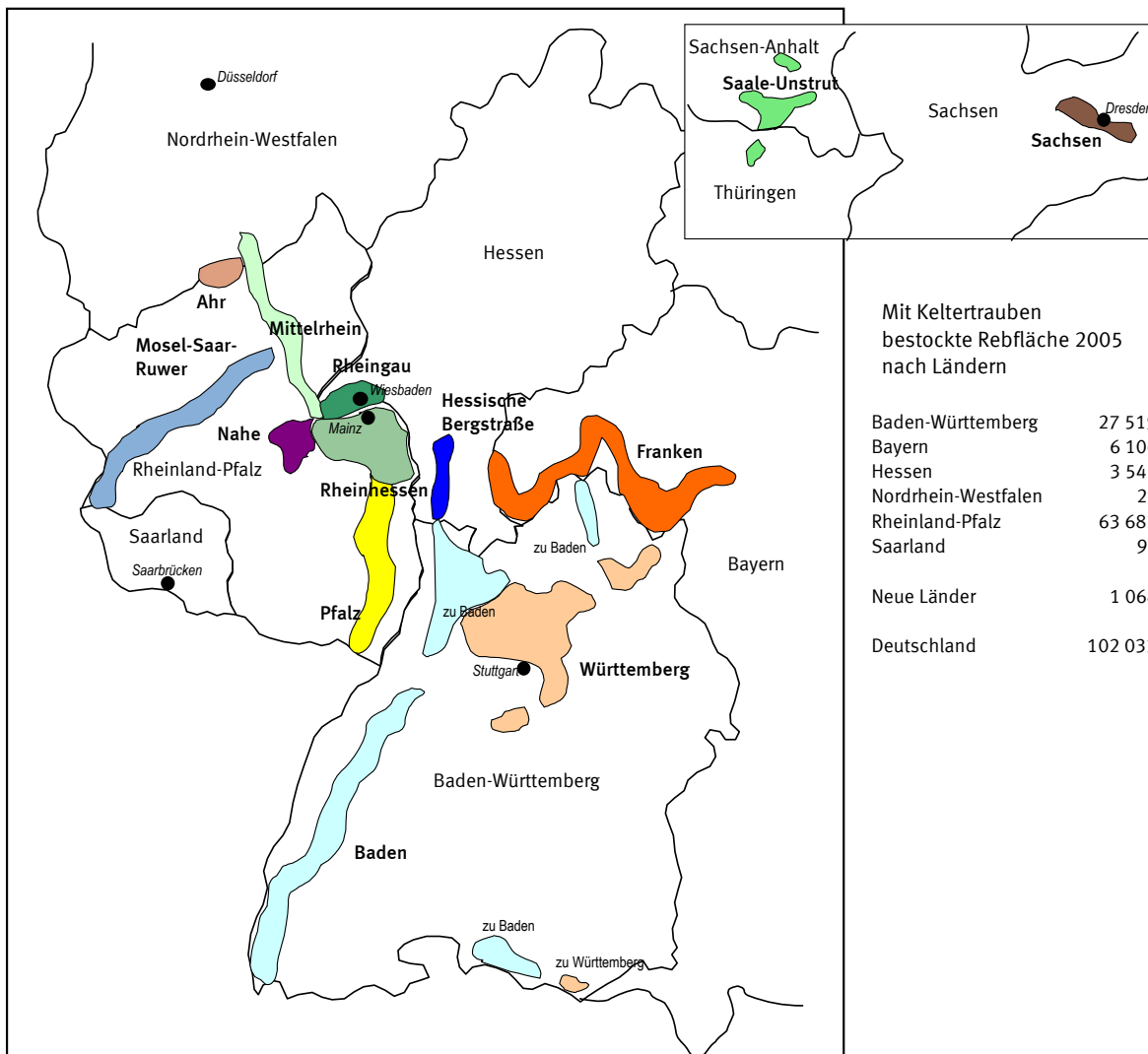
Auf supranationaler Ebene gelten folgende Verordnungen für die Rebflächenerhebung sowie die sekundärstatistische Nutzung der Weinbaukartei:

- VO (EWG) Nr. 357/79 des Rates vom 5. Februar 1979 über statistische Erhebung der Rebflächen in den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften (ABl. EG Nr. L 54 S. 124), zuletzt geändert durch Anhang III Nr. 3 der Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. September 2003 (ABl. EU Nr. L 248 S. 1),
- VO (EWG) Nr. 2392/86 des Rates vom 24. Juli 1986 zur Einführung der gemeinschaftlichen Weinbaukartei (ABl. EG Nr. L 208 S. 1), zuletzt geändert durch Verordnung (EG) Nr. 1631/98 des Rates vom 20. Juli 1998 (ABl. EG Nr. L 210 S. 14),
- VO (EWG) Nr. 649/87 der Kommission vom 3. März 1987 mit Durchführungsbestimmungen zur Einführung der gemeinschaftlichen Weinbaukartei (ABl. EG Nr. L 62 S. 10, geändert durch Verordnung (EWG) Nr. 1097/89 der Kommission vom 27. April 1989 (ABl. EG Nr. L 116 S. 20).

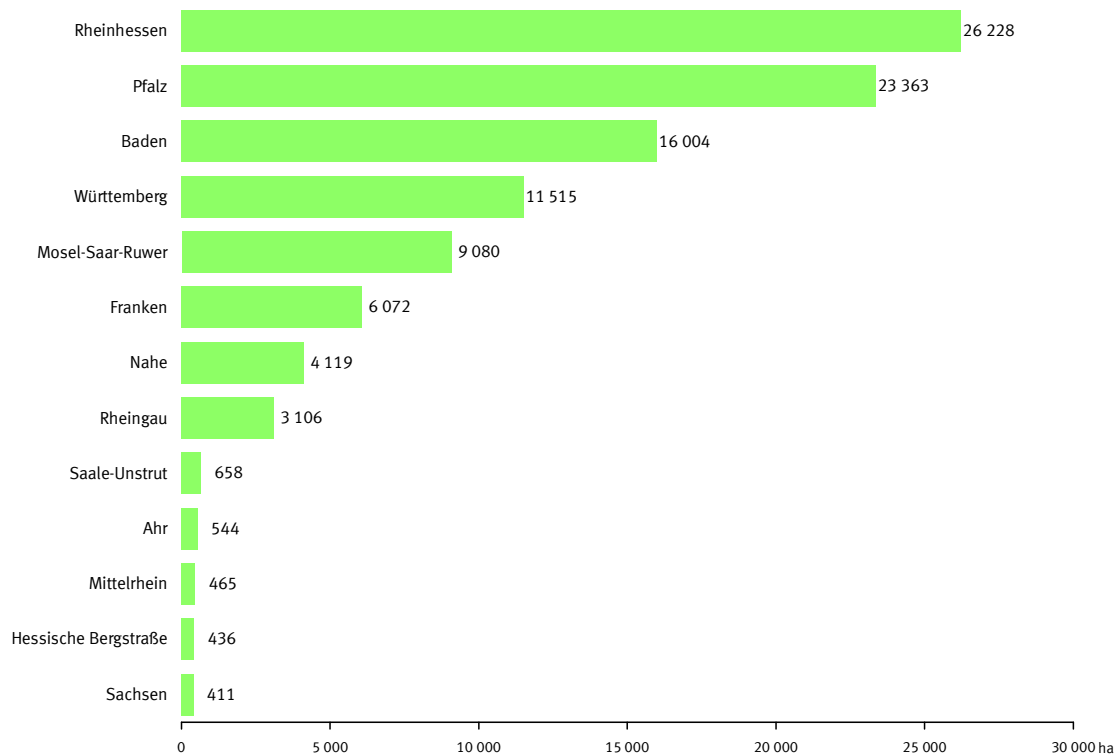
Die 13 Anbaugebiete für Qualitätswein in Deutschland



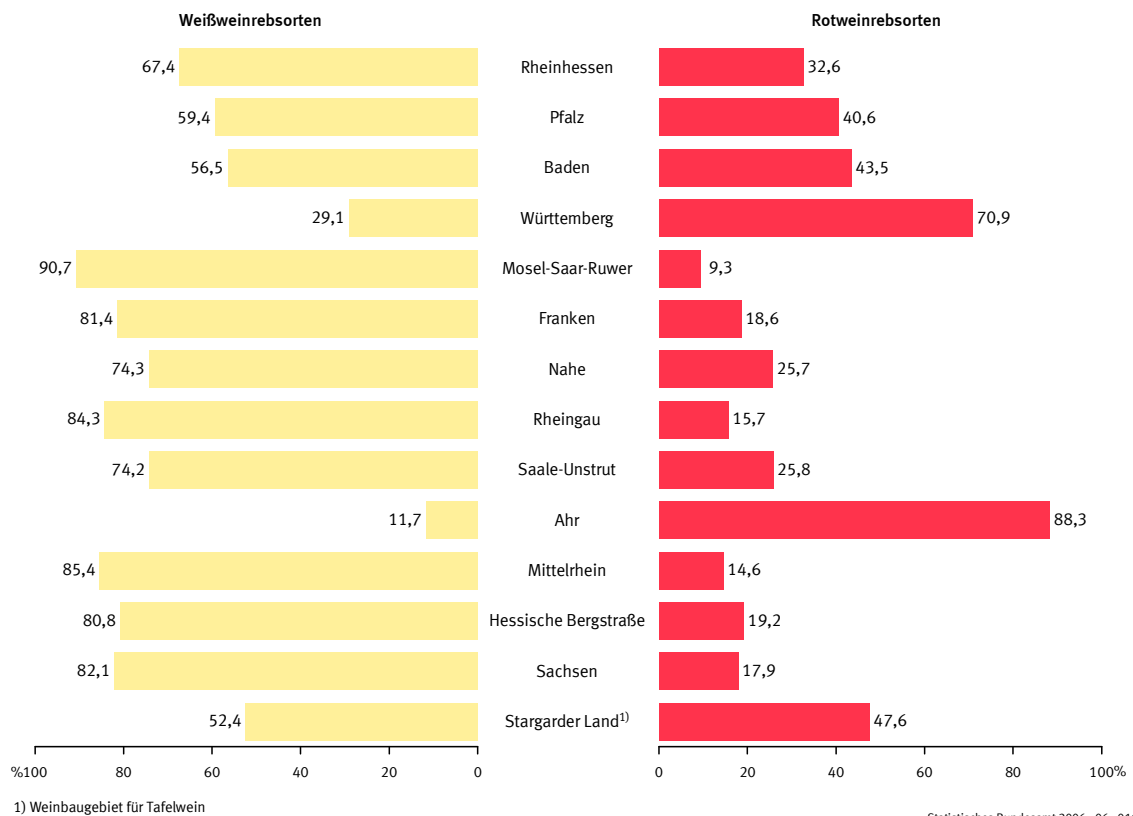
Ausschnittsvergrößerungen unmaßstäblich und generalisiert



Die 13 Anbaubereiche für Qualitätswein nach der Größe der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche 2005



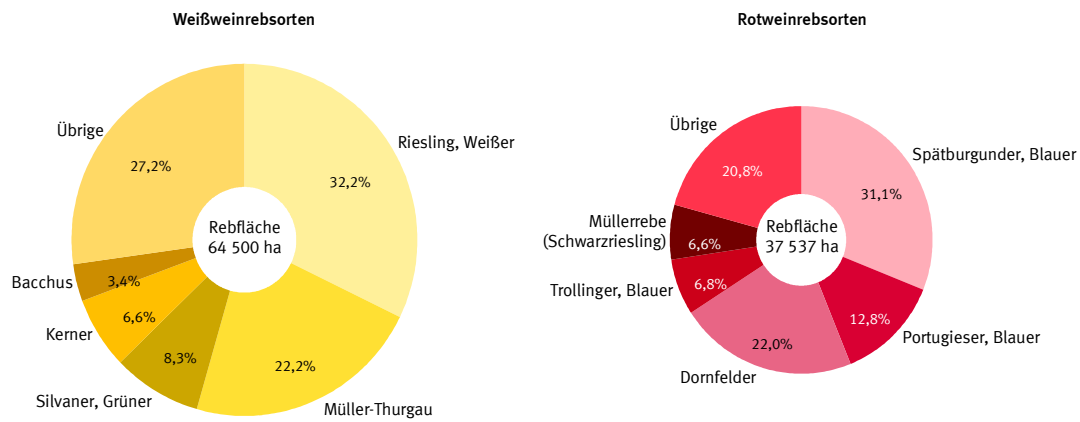
Anteil der Weiß- und Rotweinrebsorten im jeweiligen Anbaubereich



1) Weinbaubereich für Tafelwein

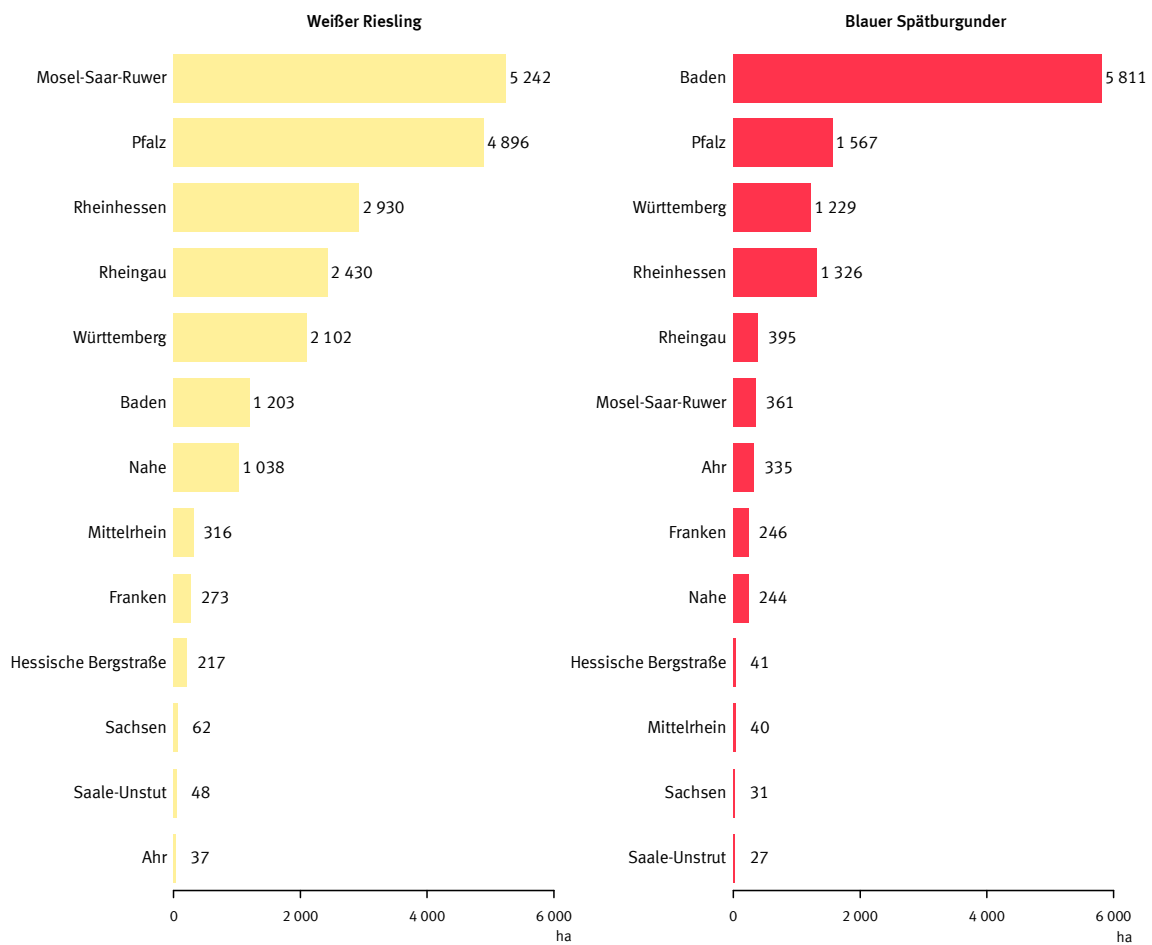
Statistisches Bundesamt 2006 - 06 - 0115

Die 5 wichtigsten Weiß- und Rotweinrebsorten in Deutschland¹⁾



1) Einschließlich Tafelweingebiet Stargarder Land.

Anbau von Weißem Riesling und Blauem Spätburgunder in den Anbaugebieten Deutschlands¹⁾



1) Ohne Tafelweingebiet Stargarder Land.

Statistisches Bundesamt 2006 - 06 - 0116

1 Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche nach Ländern und Anbaugebieten

Land Anbaugebiet	2004	2005	Flächenanteile ¹⁾		Zu- () bzw. Abnahme (-) 2005 gegenüber 2004	
			2004	2005		
	ha		%		ha	%
1.1 Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche insgesamt						
Deutschland	102 227	102 037	100,0	100,0	-190	-0,2
Baden-Württemberg	27 499	27 519	26,9	27,0	20	0,1
Württemberg	11 522	11 515	11,3	11,3	-7	-0,1
Baden	15 977	16 004	15,6	15,7	27	0,2
Bayern ²⁾	6 084	6 106	6,0	6,0	22	0,4
Franken	6 051	6 072	5,9	6,0	21	0,3
Hessen	3 578	3 542	3,5	3,5	-36	-1,0
Hessische Bergstraße	441	436	0,4	0,4	-5	-1,1
Rheingau	3 137	3 106	3,1	3,0	-31	-1,0
Rheinland-Pfalz ^{3,4)}	63 995	63 798	62,6	62,5	-196	-0,3
Ahr	538	544	0,5	0,5	6	1,1
Mittelrhein ³⁾	472	465	0,5	0,5	-8	-1,6
Mosel-Saar-Ruwer ⁴⁾	9 250	9 080	9,0	8,9	-170	-1,8
Nahe	4 145	4 119	4,1	4,0	-26	-0,6
Rheinhessen	26 177	26 228	25,6	25,7	51	0,2
Pfalz	23 413	23 363	22,9	22,9	-50	-0,2
Neue Länder	1 072	1 072	1,0	1,1	1	0,0
Saale-Unstrut ⁵⁾	655	658	0,6	0,6	3	0,4
Sachsen ⁶⁾	417	411	0,4	0,4	-6	-1,4
Stargarder Land ⁷⁾	.	4	.	0,0	.	.
1.2 Mit Weißweinrebsorten bestockte Rebfläche						
Deutschland	65 376	64 500	100,0	100,0	-876	-1,3
Baden-Württemberg	12 613	12 405	19,3	19,2	-209	-1,7
Württemberg	3 441	3 355	5,3	5,2	-86	-2,5
Baden	9 172	9 050	14,0	14,0	-122	-1,3
Bayern ²⁾	5 028	4 967	7,7	7,7	-61	-1,2
Franken	5 006	4 944	7,7	7,6	-62	-1,2
Hessen	3 005	2 971	4,6	4,6	-34	-1,1
Hessische Bergstraße	361	352	0,6	0,5	-9	-2,6
Rheingau	2 644	2 619	4,0	4,1	-25	-0,9
Rheinland-Pfalz ^{3,4)}	43 889	43 330	67,1	67,2	-559	-1,3
Ahr	64	64	0,1	0,1	0	0,3
Mittelrhein ³⁾	406	397	0,6	0,6	-9	-2,3
Mosel-Saar-Ruwer ⁴⁾	8 418	8 233	12,9	12,8	-185	-2,2
Nahe	3 104	3 060	4,7	4,7	-44	-1,4
Rheinhessen	17 858	17 689	27,3	27,4	-168	-0,9
Pfalz	14 040	13 887	21,5	21,5	-153	-1,1
Neue Länder	840	827	1,3	1,3	-13	-1,5
Saale-Unstrut ⁵⁾	494	488	0,8	0,8	-5	-1,1
Sachsen ⁶⁾	346	337	0,5	0,5	-9	-2,7
Stargarder Land ⁷⁾	.	2	.	0,0	.	.
1.3 Mit Rotweinrebsorten bestockte Rebfläche						
Deutschland	36 851	37 537	100,0	100,0	686	1,9
Baden-Württemberg	14 885	15 114	40,4	40,3	229	1,5
Württemberg	8 081	8 160	21,9	21,7	79	1,0
Baden	6 805	6 954	18,5	18,5	150	2,2
Bayern ²⁾	1 056	1 139	2,9	3,0	83	7,8
Franken	1 045	1 128	2,8	3,0	83	7,9
Hessen	572	570	1,6	1,5	-2	-0,3
Hessische Bergstraße	79	84	0,2	0,2	5	5,8
Rheingau	493	487	1,3	1,3	-6	-1,3
Rheinland-Pfalz ^{3,4)}	20 106	20 468	54,6	54,5	363	1,8
Ahr	474	480	1,3	1,3	6	1,2
Mittelrhein ³⁾	66	68	0,2	0,2	2	2,3
Mosel-Saar-Ruwer ⁴⁾	832	847	2,3	2,3	15	1,8
Nahe	1 041	1 059	2,8	2,8	18	1,7
Rheinhessen	8 319	8 539	22,6	22,7	220	2,6
Pfalz	9 373	9 476	25,4	25,2	103	1,1
Neue Länder	232	245	0,6	0,7	13	5,8
Saale-Unstrut ⁵⁾	162	170	0,4	0,5	8	5,1
Sachsen ⁶⁾	70	74	0,2	0,2	3	4,8
Stargarder Land ⁷⁾	.	2	.	0,0	.	.

1) Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche der Länder und deren Anbaugebiete an der bestockten Rebfläche Deutschlands.

2) Einschließlich übrige Gebiete.

3) Einschl. Nordrhein-Westfalen.

4) Einschl. Saarland.

5) Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen.

6) Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen.

7) Tafelweingebiet in Mecklenburg-Vorpommern.

2 Mit Weiß- und Rotweinrebsorten bestockte Rebfläche

Land Anbaugebiet	Jahr	Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche				
		Insgesamt	davon			
			Weißweinrebsorten		Rotweinrebsorten	
		ha	%	ha	%	
Deutschland	2004 ¹⁾	102 227	65 376	64,0	36 851	36,0
	2005	102 037	64 500	63,2	37 537	36,8
Baden-Württemberg	2004	27 499	12 613	45,9	14 885	54,1
	2005	27 519	12 405	45,1	15 114	54,9
Württemberg	2004	11 522	3 441	29,9	8 081	70,1
	2005	11 515	3 355	29,1	8 160	70,9
Baden	2004	15 977	9 172	57,4	6 805	42,6
	2005	16 004	9 050	56,5	6 954	43,5
Bayern	2004	6 084	5 028	82,6	1 056	17,4
	2005	6 106	4 967	81,3	1 139	18,7
Franken	2004	6 051	5 006	82,7	1 045	17,3
	2005	6 072	4 944	81,4	1 128	18,6
Übrige Gebiete	2004	32	22	66,9	11	33,1
	2005	34	23	67,6	11	32,4
Hessen	2004	3 578	3 005	84,0	572	16,0
	2005	3 542	2 971	83,9	570	16,1
Hessische Bergstraße	2004	441	361	82,1	79	17,9
	2005	436	352	80,8	84	19,2
Rheingau	2004	3 137	2 644	84,3	493	15,7
	2005	3 106	2 619	84,3	487	15,7
Rheinland-Pfalz ^{2,3)}	2004	63 995	43 889	68,6	20 106	31,4
	2005	63 798	43 330	67,9	20 468	32,1
Ahr	2004	538	64	11,8	474	88,2
	2005	544	64	11,7	480	88,3
Mittelrhein ²⁾	2004	472	406	85,9	66	14,1
	2005	465	397	85,4	68	14,6
Mosel-Saar-Ruwer ³⁾	2004	9 250	8 418	91,0	832	9,0
	2005	9 080	8 233	90,7	847	9,3
Nahe	2004	4 145	3 104	74,9	1 041	25,1
	2005	4 119	3 060	74,3	1 059	25,7
Rheinhessen	2004	26 177	17 858	68,2	8 319	31,8
	2005	26 228	17 689	67,4	8 539	32,6
Pfalz	2004	23 413	14 040	60,0	9 373	40,0
	2005	23 363	13 887	59,4	9 476	40,6
Neue Länder	2004	1 072	840	78,4	232	21,6
	2005	1 072	827	77,1	245	22,9
Saale-Unstrut ⁴⁾	2004	655	494	75,3	162	24,7
	2005	658	488	74,2	170	25,8
Sachsen ⁵⁾	2004	417	346	83,1	70	16,9
	2005	411	337	82,1	74	17,9
Stargarder Land ⁶⁾	2004
	2005	4	2	52,4	2	47,6

1) Ohne Mecklenburg-Vorpommern (Stargarder Land).

3) Einschl. Saarland.

5) Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen.

6) Tafelweingebiet in Mecklenburg-Vorpommern.

2) Einschl. Nordrhein-Westfalen.

4) Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen.

3 Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche nach Rebsorten in Deutschland

Rebsorte	Stand 31.07.2004 ¹⁾	darunter		Stand 31.07.2005
		Rodungen	Wiederbe- pflanzungen	
	ha			
Weißer Ertragsrebsorten				
Albalonga	12	0	1	12
Arnsburger	1	-	-	1
Auxerrois	136	2	16	150
Bacchus	2 320	155	43	2 205
Bronner	3	0	0	3
Burgunder, Weißer	3 191	31	177	3 335
Chardonnay	958	2	59	1 018
Ehrenbreitsteiner	10	0	0	10
Ehrenfelser	135	12	0	123
Elbling, Roter	5	0	0	5
Elbling, Weißer	642	37	3	610
Faberrebe	847	91	2	758
Findling	33	0	-	33
Fontanara	1	0	-	1
Freisamer	7	1	0	6
Goldriesling	13	0	0	13
Gutedel, Roter	0	-	-	0
Gutedel, Weißer	1 131	62	61	1 129
Hibernal	1	-	-	1
Hölder	9	1	-	8
Huxelrebe	775	72	8	711
Johanniter	29	0	9	38
Juwel	31	1	-	29
Kanzler	40	3	1	37
Kerner	4 606	347	28	4 253
Kernling	19	0	-	18
Malinge, Früher (Malingre, Früher)	0	-	0	0
Malvasier, Früher Roter	5	1	-	4
Mariensteiner	5	0	-	5
Merzling	5	0	0	5
Morio-Muskat	618	48	6	576
Müller-Thurgau	14 979	760	213	14 346
Muskateller, Gelber	110	2	17	126
Muskateller, Roter	2	-	0	2
Muskat-Ottonel	9	-	0	9
Nobling	78	9	3	71
Optima 113	107	12	1	94
Orion	5	0	0	5
Ortega	746	49	15	715
Osteiner	2	0	0	1
Perle	56	6	0	50
Perle von Zala	1	0	-	1
Phoenix	36	0	3	39
Prinzipal	4	0	-	3
Regner	76	11	0	65
Reichensteiner	142	14	1	129
Rieslaner	80	2	4	83
Riesling, Weißer	20 625	537	725	20 794
Ruländer (Burgunder, Grauer)	3 785	79	515	4 211
Sauvignon, Blanc	135	0	47	186
Scheurebe	2 003	170	36	1 864
Schönburger	25	3	2	24
Septimer	4	1	-	3
Siegerrebe	118	6	3	115

1) Ohne Mecklenburg-Vorpommern.

3 Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche nach Rebsorten in Deutschland

Rebsorte	Stand 31.07.2004 ¹⁾	darunter		Stand 31.07.2005
		Rodungen	Wiederbe- pflanzungen	
	ha			
noch: Weiße Ertragsrebsorten				
Silcher	4	0	-	4
Silvaner, Blauer	6	0	1	7
Silvaner, Grüner	5 578	262	85	5 383
Sirius	1	-	-	1
Solaris	38	1	4	42
Staufer	2	0	-	2
Traminer, Roter (Gewürztraminer)	823	22	30	826
Veltliner, Grüner	3	0	1	4
Würzer	73	5	3	70
Sonstige weiße Rebsorten ²⁾	135	12	6	130
Weiße Ertragsrebsorten zusammen	65 376	2 834	2 128	64 500
Rote Ertragsrebsorten				
Acolon	364	0	51	428
André	4	2	1	3
Blauburger	3	-	-	3
Cabernet Dorio	34	0	1	36
Cabernet Dorsa	163	0	33	198
Cabernet Mitos	289	0	14	307
Cabernet Sauvignon	253	0	15	267
Dakapo	56	0	3	59
Deckrot	25	1	0	24
Domina	350	2	33	381
Dornfelder	8 200	32	80	8 259
Dunkelfelder	379	8	7	379
Färbertraube	1	-	-	1
Frühburgunder, Blauer	209	2	25	233
Hegel	11	0	-	11
Helfensteiner	22	0	0	22
Heroldrebe	187	9	1	178
Limberger, Blauer	1 535	8	68	1 612
Merlot	370	1	29	399
Muskat-Trollinger	35	0	6	43
Müllerrebe (Schwarzriesling)	2 491	40	31	2 459
Palas	8	0	0	8
Portugieser, Blauer	4 879	133	81	4 818
Regent	2 037	3	112	2 158
Rondo	10	0	-	10
Rotberger	23	2	0	22
Saint Laurent	652	3	19	669
Spätburgunder, Blauer ³⁾	11 369	150	436	11 660
Tauberswarz (Hängling, Blauer)	12	-	0	13
Trollinger, Blauer	2 578	35	32	2 543
Zweigelt, Blauer	84	0	6	92
Sonstige rote Rebsorten ²⁾	216	6	32	242
Rote Ertragsrebsorten zusammen	36 851	439	1 117	37 537
Keltertraubensorten insgesamt	102 227	3 273	3 245	102 037

1) Ohne Mecklenburg-Vorpommern.

2) Einschl. Versuchsanbau.

3) Einschließlich dem Klon Samtrot.

4 Bestockte Rebfläche der fünf bedeutendsten deutschen Weiß- und Rotweinrebsorten

Land	Rebsorten	Bestockte Rebfläche		Flächenanteil ¹⁾	
		2004 ²⁾	2005	2004 ²⁾	2005
		ha		%	
Deutschland	Bestockte Rebfläche insgesamt	102 227	102 037	100,0	100,0
	Riesling, Weißer	20 625	20 794	20,2	20,4
	Müller-Thurgau	14 979	14 346	14,7	14,1
	Spätburgunder, Blauer ⁵⁾	11 369	11 660	11,1	11,4
	Dornfelder	8 200	8 259	8,0	8,1
	Silvaner, Grüner	5 578	5 383	5,5	5,3
Baden-Württemberg	Bestockte Rebfläche insgesamt	27 499	27 519	100,0	100,0
	Riesling, Weißer	3 371	3 306	12,3	12,0
	Müller-Thurgau	3 551	3 401	12,9	12,4
	Spätburgunder, Blauer ⁵⁾	6 935	7 040	25,2	25,6
	Dornfelder	367	378	1,3	1,4
	Silvaner, Grüner	381	349	1,4	1,3
Bayern	Bestockte Rebfläche insgesamt	6 084	6 106	100,0	100,0
	Riesling, Weißer	263	273	4,3	4,5
	Müller-Thurgau	2 043	1 968	33,6	32,2
	Spätburgunder, Blauer ⁵⁾	247	253	4,1	4,1
	Dornfelder	142	152	2,3	2,5
	Silvaner, Grüner	1 246	1 247	20,5	20,4
Hessen	Bestockte Rebfläche insgesamt	3 578	3 542	100,0	100,0
	Riesling, Weißer	2 673	2 646	74,7	74,7
	Müller-Thurgau	95	89	2,6	2,5
	Spätburgunder, Blauer ⁵⁾	438	436	12,2	12,3
	Dornfelder	33	34	0,9	1,0
	Silvaner, Grüner	31	29	0,9	0,8
Rheinland-Pfalz ³⁾	Bestockte Rebfläche insgesamt	63 995	63 798	100,0	100,0
	Riesling, Weißer	14 204	14 458	22,2	22,7
	Müller-Thurgau	9 071	8 676	14,2	13,6
	Spätburgunder, Blauer ⁵⁾	3 691	3 873	5,8	6,1
	Dornfelder	7 602	7 628	11,9	12,0
	Silvaner, Grüner	3 862	3 701	6,0	5,8
Neue Länder ⁴⁾	Bestockte Rebfläche insgesamt	1 072	1 072	100,0	100,0
	Riesling, Weißer	113	110	10,5	10,3
	Müller-Thurgau	220	211	20,5	19,7
	Spätburgunder, Blauer ⁵⁾	57	58	5,3	5,5
	Dornfelder	56	66	5,3	6,2
	Silvaner, Grüner	58	57	5,4	5,3

1) Rebfläche der Rebsorten an der gesamten bestockten Rebfläche des Landes.

2) Ohne Mecklenburg-Vorpommern.

3) Einschl. Nordrhein-Westfalen und Saarland.

4) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern (ab 2005), Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen.

5) Ab 2001 einschließlich dem Klon Samtrot.

5 Bestockte Rebfläche der regional bedeutendsten Rebsorten

Land	Rebsorten ¹⁾	Bestockte Rebfläche		Flächenanteil ²⁾	
		2004 ³⁾	2005	2004 ³⁾	2005
		ha		%	
Baden-Württemberg	Bestockte Rebfläche insgesamt	27 499	27 519	100,0	100,0
	Spätburgunder, Blauer ⁶⁾	6 935	7 040	25,2	25,6
	Müller-Thurgau	3 551	3 401	12,9	12,4
	Riesling, Weißer	3 371	3 306	12,3	12,0
	Trollinger, Blauer	2 566	2 530	9,3	9,2
	Müllerrebe (Schwarzriesling)	2 134	2 099	7,8	7,6
	Ruländer	1 681	1 718	6,1	6,2
	Limberger, Blauer	1 474	1 549	5,4	5,6
	Burgunder, Weißer	1 170	1 192	4,3	4,3
Bayern	Bestockte Rebfläche insgesamt	6 084	6 106	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	2 043	1 968	33,6	32,2
	Silvaner, Grüner	1 246	1 247	20,5	20,4
	Bacchus	745	751	12,2	12,3
	Domina	294	324	4,8	5,3
	Riesling, Weißer	263	273	4,3	4,5
	Kerner	270	256	4,4	4,2
	Spätburgunder, Blauer ⁶⁾	247	253	4,1	4,1
	Dornfelder	142	152	2,3	2,5
Hessen	Bestockte Rebfläche insgesamt	3 578	3 542	100,0	100,0
	Riesling, Weißer	2 673	2 646	74,7	74,7
	Spätburgunder, Blauer ⁶⁾	438	436	12,2	12,3
	Müller-Thurgau	95	89	2,6	2,5
	Burgunder, Weißer	50	53	1,4	1,5
	Ruländer	52	53	1,5	1,5
	Dornfelder	33	34	0,9	1,0
	Kerner	32	30	0,9	0,9
	Silvaner, Grüner	31	29	0,9	0,8
Rheinland-Pfalz ⁴⁾	Bestockte Rebfläche insgesamt	63 995	63 798	100,0	100,0
	Riesling, Weißer	14 204	14 458	22,2	22,7
	Müller-Thurgau	9 071	8 676	14,2	13,6
	Dornfelder	7 602	7 628	11,9	12,0
	Portugieser, Blauer	4 503	4 447	7,0	7,0
	Spätburgunder, Blauer ⁶⁾	3 691	3 873	5,8	6,1
	Silvaner, Grüner	3 862	3 701	6,0	5,8
	Kerner	3 699	3 402	5,8	5,3
	Ruländer	1 946	2 332	3,0	3,7
Neue Länder ⁵⁾	Bestockte Rebfläche insgesamt	1 072	1 072	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	220	211	20,5	19,7
	Burgunder, Weißer	128	129	12,0	12,0
	Riesling, Weißer	113	110	10,5	10,3
	Kerner	67	67	6,2	6,2
	Ruländer	64	63	6,0	5,9
	Spätburgunder, Blauer ⁶⁾	57	58	5,3	5,5
	Silvaner, Grüner	58	57	5,4	5,3
	Traminer, Roter	58	57	5,4	5,3

1) Sortenauswahl nach der Größe der bestockten Rebfläche im Jahre 1999.

2) Rebfläche der Rebsorten an der gesamten bestockten Rebfläche des Landes.

3) Ohne Mecklenburg-Vorpommern.

4) Einschl. Nordrhein-Westfalen und Saarland.

5) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern (ab 2005), Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen.

6) Einschließlich dem Klon Samtrot.

6 Mit Keltertrauben bestockte

6.1 Ausgewählte Rebsor

in

Lfd. Nr.	Rebsorte	Deutschland		Baden-Württemberg	
		insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
			Wiederbe- pflanzung		Wiederbe- pflanzung
1	Keltertraubensorten insgesamt	102 037	3 245	27 519	854
	davon:				
2	Weißweinrebsorten zusammen	64 500	2 128	12 405	428
	davon:				
3	Albalonga	12	1	-	-
4	Auxerrois	150	16	57	3
5	Bacchus	2 205	43	55	2
6	Burgunder, Weißer	3 335	177	1 192	35
7	Chardonnay	1 018	59	171	8
8	Ehrenbreitsteiner	10	0	-	-
9	Ehrenfelser	123	0	1	-
10	Elbling, Weißer	610	3	0	-
11	Faberrebe	758	2	-	-
12	Findling	33	-	12	-
13	Freisamer	6	0	3	0
14	Goldriesling	13	0	-	-
15	Gutedel, Weißer	1 129	61	1 098	61
16	Hölder	8	-	2	-
17	Huxelrebe	711	8	1	-
18	Johanniter	38	9	15	1
19	Juwel	29	-	4	-
20	Kanzler	37	1	-	-
21	Kerner	4 253	28	498	13
22	Kernling	18	-	-	-
23	Malvasier, Früher Roter	4	-	-	-
24	Morio-Muskat	576	6	0	-
25	Müller-Thurgau	14 346	213	3 401	103
26	Muskateller, Gelber	126	17	69	9
27	Nobling	71	3	69	3
28	Optima 113	94	1	0	0
29	Orion	5	0	0	-
30	Ortega	715	15	2	0
31	Perle	50	0	1	-
32	Phoenix	39	3	0	0
33	Regner	65	0	-	-
34	Reichensteiner	129	1	-	-
35	Rieslaner	83	4	0	0
36	Riesling, Weißer	20 794	725	3 306	64
37	Ruländer (Burgunder, Grauer)	4 211	515	1 718	93

1) Einschl. Nordrhein-Westfalen und Saarland.

2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern (ab 2005), Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen.

Rebfläche im Jahr 2005
ten nach Ländern
ha

von								Lfd. Nr.
Bayern		Hessen		Rheinland-Pfalz ¹⁾		Neue Länder ²⁾		
insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	
	Wiederbe- pflanzung		Wiederbe- pflanzung		Wiederbe- pflanzung		Wiederbe- pflanzung	
6 106	219	3 542	84	63 798	2 053	1 072	34	1
4 967	129	2 971	74	43 330	1 481	827	16	2
3	0	0	0	9	1	-	-	3
1	-	2	0	89	12	0	0	4
751	30	1	-	1 360	11	38	0	5
93	11	53	3	1 868	125	129	3	6
7	0	12	1	829	50	0	0	7
-	-	1	-	9	0	-	-	8
2	-	17	-	104	0	-	-	9
1	-	-	-	602	3	7	-	10
11	-	1	0	745	2	2	-	11
-	-	-	-	21	-	-	-	12
-	-	-	-	3	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	13	0	14
0	-	-	-	2	-	29	0	15
-	-	-	-	5	-	1	-	16
1	-	0	-	709	8	0	-	17
8	1	2	0	12	6	0	0	18
-	-	-	-	25	-	-	-	19
1	0	0	0	36	1	-	-	20
256	1	30	-	3 402	13	67	0	21
-	-	-	-	11	-	7	-	22
-	-	-	-	4	-	-	-	23
4	-	0	0	567	6	3	-	24
1 968	29	89	0	8 676	77	211	3	25
2	-	-	-	54	8	1	-	26
-	-	-	-	2	-	-	-	27
2	-	0	-	91	0	-	-	28
0	0	-	-	4	-	0	-	29
24	1	-	-	684	14	4	0	30
24	0	-	-	24	-	-	-	31
-	-	0	0	37	3	1	0	32
-	-	-	-	65	0	-	-	33
0	-	4	0	124	1	-	-	34
44	0	0	0	38	4	0	-	35
273	14	2 646	64	14 458	581	110	2	36
45	5	53	2	2 332	413	63	2	37

6 Mit Keltertrauben bestockte
Noch: 6.1 Ausgewählte Reb
in

Lfd. Nr.	Rebsorte	Deutschland		da	
		insgesamt	darunter	Baden-Württemberg	
			Wiederbe- pflanzung	insgesamt	darunter Wiederbe- pflanzung
38	Sauvignon, Blanc	186	47	54	11
39	Scheurebe	1 864	36	37	3
40	Schönburger	24	2	0	-
41	Siegerrebe	115	3	0	-
42	Silvaner, Grüner	5 383	85	349	8
43	Solaris	42	4	32	2
44	Traminer, Roter (Gewürztraminer)	826	30	223	7
45	Würzer	70	3	0	-
46	Sonstige weiße Rebsorten ³⁾	188	9	33	2
47	Rotweinrebsorten zusammen davon:	37 537	1 117	15 114	426
48	Acolon	428	51	216	25
49	Cabernet Dorsa	198	33	52	4
50	Cabernet Mitos	307	14	154	7
51	Cabernet Sauvignon	267	15	20	2
52	Dakapo	59	3	23	0
53	Deckrot	24	0	20	0
54	Domina	381	33	0	0
55	Dornfelder	8 259	80	378	11
56	Dunkelfelder	379	7	56	1
57	Frühburgunder, Blauer	233	25	11	1
58	Hegel	11	-	8	-
59	Helfensteiner	22	0	22	0
60	Heroldrebe	178	1	26	1
61	Limberger, Blauer	1 612	68	1 549	65
62	Merlot	399	29	39	5
63	Müllerrebe (Schwarzriesling)	2 459	31	2 099	22
64	Portugieser, Blauer	4 818	81	232	3
65	Regent	2 158	112	367	18
66	Rotberger	22	0	2	-
67	Saint Laurent	669	19	16	1
68	Spätburgunder, Blauer (einschl. Samtrot)	11 660	436	7 040	201
69	Tauberschwartz (Hängling, Blauer)	13	0	11	0
70	Trollinger, Blauer	2 543	32	2 530	31
71	Zweigelt, Blauer	92	6	56	1
72	Sonstige rote Rebsorten ³⁾	345	40	189	29

1) Einschl. Nordrhein-Westfalen und Saarland.

2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern (ab 2005), Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen.

3) Einschl. Versuchsanbau.

Rebfläche im Jahr 2005
sorten nach Ländern
ha

von								Lfd. Nr.
Bayern		Hessen		Rheinland-Pfalz ¹⁾		Neue Länder ²⁾		
insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	
	Wiederbe- pflanzung		Wiederbe- pflanzung		Wiederbe- pflanzung		Wiederbe- pflanzung	
2	0	4	1	126	35	1	-	38
127	4	5	-	1 679	27	16	2	39
1	-	0	-	22	2	-	-	40
0	-	-	-	114	3	0	-	41
1 247	30	29	0	3 701	46	57	0	42
1	0	-	-	4	1	5	0	43
35	0	9	0	502	22	57	1	44
1	-	-	-	69	3	-	-	45
32	2	12	2	107	4	4	0	46
1 139	90	570	11	20 468	572	245	18	47
34	7	-	-	177	19	1	-	48
16	3	0	0	128	24	3	2	49
2	0	4	0	146	7	1	0	50
2	-	3	0	244	13	-	-	51
0	0	7	0	29	2	-	-	52
0	-	0	-	4	-	-	-	53
324	31	1	0	53	1	3	1	54
152	11	34	1	7 628	47	66	10	55
0	-	16	0	306	6	1	-	56
12	1	10	0	194	22	5	1	57
-	-	-	-	3	-	-	-	58
-	-	-	-	0	-	-	-	59
-	-	-	-	153	0	-	-	60
4	0	2	0	50	3	7	-	61
7	0	4	1	350	23	-	-	62
91	2	2	-	264	7	2	0	63
75	1	14	1	4 447	77	50	0	64
132	17	8	1	1 626	75	25	1	65
-	-	11	0	9	-	-	-	66
4	1	13	1	636	17	0	-	67
253	8	436	6	3 873	219	58	3	68
2	0	-	-	-	-	-	-	69
-	-	-	-	12	1	0	-	70
14	4	0	-	4	1	18	0	71
13	3	5	0	134	7	5	1	72

6 Mit Keltertrauben bestockte
6.2 Ausgewählte Rebsorten
in

Lfd. Nr	Rebsorte	Deutschland	Anbau				
			Württem- berg	Baden	Franken	Hessische Bergstraße	Rheingau
1	Keltertraubensorten insgesamt davon:	102 037	11 515	16 004	6 072	436	3 106
2	Weißweinrebsorten zusammen davon:	64 500	3 355	9 050	4 944	352	2 619
3	Albalonga	12	-	-	3	-	0
4	Auxerrois	150	1	57	1	1	1
5	Bacchus	2 205	7	47	748	0	1
6	Burgunder, Weißer	3 335	65	1 127	92	13	40
7	Chardonnay	1 018	35	136	7	2	9
8	Ehrenbreitsteiner	10	-	-	-	-	1
9	Ehrenfelser	123	0	0	2	4	13
10	Elbling, Weißer	610	-	0	0	-	-
11	Faberrebe	758	-	-	11	-	1
12	Findling	33	-	12	-	-	-
13	Freisamer	6	-	3	-	-	-
14	Goldriesling	13	-	-	-	-	-
15	Gutedel, Weißer	1 129	0	1 098	0	-	-
16	Hölder	8	2	0	-	-	-
17	Huxelrebe	711	-	1	1	-	0
18	Johanniter	38	2	13	8	1	0
19	Juwel	29	3	1	-	-	-
20	Kanzler	37	-	-	1	-	0
21	Kerner	4 253	404	94	256	12	18
22	Kernling	18	-	-	-	-	-
23	Malvasier, Früher Roter	4	-	-	-	-	-
24	Morio-Muskat	576	0	0	4	0	0
25	Müller-Thurgau	14 346	389	3 012	1 953	37	52
26	Muskateller, Gelber	126	19	50	2	-	-
27	Nobling	71	0	69	-	-	-
28	Optima 113	94	0	-	2	-	0
29	Orion	5	-	0	0	-	-
30	Ortega	715	1	1	24	-	-
31	Perle	50	0	1	24	-	-
32	Phoenix	39	0	0	-	-	0
33	Regner	65	-	-	-	-	-
34	Reichensteiner	129	-	-	0	1	3
35	Rieslaner	83	0	0	43	-	0
36	Riesling, Weißer	20 794	2 102	1 203	273	217	2 430
37	Ruländer (Burgunder, Grauer)	4 211	98	1 619	44	36	17
38	Sauvignon, Blanc	186	12	42	1	-	4
39	Scheurebe	1 864	3	34	127	3	2

- 1) Ohne nichtfränkische Anbauggebiete in Bayern.
2) Einschl. Nordrhein-Westfalen.
3) Einschl. Saarland.
4) Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen.
5) Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen.
6) Tafelweingebiet in Mecklenburg-Vorpommern.

Rebfläche im Jahr 2005
nach Anbaugebieten
ha

gebiete ¹⁾									Lfd. Nr.
Ahr	Mittel- rhein ²⁾	Mosel-Saar- Ruwer ³⁾	Nahe	Rhein- hessen	Pfalz	Saale- Unstrut ⁴⁾	Sachsen ⁵⁾	Stargarder Land ⁶⁾	
544	465	9 080	4 119	26 228	23 363	658	411	4	1
64	397	8 233	3 060	17 689	13 887	488	337	2	2
-	-	-	0	6	3	-	-	-	3
-	-	22	3	17	46	0	-	-	4
0	2	95	164	927	173	30	8	-	5
4	11	219	198	666	771	77	52	-	6
0	1	27	35	345	421	0	-	-	7
-	0	1	-	8	0	-	-	-	8
-	1	5	16	43	39	-	-	-	9
-	0	602	0	-	-	0	6	0	10
-	1	2	37	639	67	2	-	-	11
-	0	18	-	3	-	-	-	-	12
-	-	-	1	2	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	13	-	14
-	-	-	-	1	1	25	5	-	15
-	-	0	0	3	1	1	-	-	16
0	1	2	21	461	223	-	0	0	17
0	0	3	1	5	2	-	0	-	18
-	0	3	1	18	3	-	-	-	19
-	-	-	4	22	10	-	-	-	20
2	17	444	219	1 443	1 276	43	24	-	21
-	-	3	1	4	4	5	2	-	22
-	-	-	-	4	0	-	-	-	23
-	-	1	11	249	306	2	1	-	24
14	29	1 364	571	4 258	2 439	130	81	0	25
-	-	0	1	8	45	1	-	-	26
-	0	-	0	1	1	-	-	-	27
0	1	28	12	45	5	-	-	-	28
-	-	0	0	3	0	-	0	-	29
1	0	28	16	408	230	4	-	1	30
-	-	0	0	21	2	-	-	-	31
-	0	3	11	15	9	0	0	1	32
-	-	1	1	64	0	-	-	-	33
0	0	30	2	81	10	-	-	-	34
-	-	0	-	4	35	-	0	-	35
37	316	5 242	1 038	2 930	4 896	48	62	-	36
2	7	66	199	1 066	992	27	36	-	37
0	-	3	3	44	77	1	-	-	38
-	5	4	144	1 069	457	5	12	-	39

6 Mit Keltertrauben bestockte
Noch: 6.2 Ausgewählte Rebsor
in

Lfd. Nr	Rebsorte	Deutschland	Anbau				
			Württem- berg	Baden	Franken	Hessische Bergstraße	Rheingau
40	Schönburger	24	0	-	1	-	0
41	Siegerrebe	115	-	0	0	-	-
42	Silvaner, Grüner	5 383	147	202	1 247	20	9
43	Solaris	42	1	31	0	-	-
44	Traminer, Roter	826	51	172	35	4	5
45	Würzer	70	0	-	1	-	-
46	Sonstige weiße Rebsorten ⁷⁾	188	11	23	31	1	12
47	Rotweinrebsorten zusammen davon:	37 537	8 160	6 954	1 128	84	487
48	Acolon	428	192	24	34	-	-
49	Cabernet Dorsa	198	24	28	16	0	0
50	Cabernet Mitos	307	28	126	2	3	2
51	Cabernet Sauvignon	267	4	15	2	1	2
52	Dakapo	59	-	23	0	1	7
53	Deckrot	24	0	20	0	-	0
54	Domina	381	0	0	324	-	1
55	Dornfelder	8 259	331	48	152	15	20
56	Dunkelfelder	379	1	55	0	1	15
57	Frühburgunder, Blauer	233	6	5	12	3	7
58	Hegel	11	8	-	-	-	-
59	Helfensteiner	22	22	-	-	-	-
60	Heroldrebe	178	26	0	-	-	-
61	Limberger, Blauer	1 612	1 496	53	4	2	0
62	Merlot	399	20	19	7	1	3
63	Müllerrebe (Schwarzriesling)	2 459	1 831	268	91	-	2
64	Portugieser, Blauer	4 818	197	34	75	4	9
65	Regent	2 158	57	310	130	4	4
66	Rotberger	22	2	-	-	2	9
67	Saint Laurent	669	3	13	4	5	8
68	Spätburgunder, Blauer ⁸⁾	11 660	1 229	5 811	246	41	395
69	Tauberschwarz (Hängling, Blauer)	13	8	3	2	-	-
70	Trollinger, Blauer	2 543	2 510	20	-	-	-
71	Zweigelt, Blauer	92	52	4	14	-	0
72	Sonstige rote Rebsorten ⁷⁾	345	114	75	12	2	2

- 1) Ohne nichtfränkische Anbaugebiete in Bayern.
2) Einschl. Nordrhein-Westfalen.
3) Einschl. Saarland.
4) Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen.
5) Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen.
6) Tafelweingebiet in Mecklenburg-Vorpommern.
7) Einschl. Versuchsanbau.
8) Einschließlich dem Klon Samtrot.

Rebfläche im Jahr 2005
ten nach Anbaugebieten
ha

gebiete ¹⁾									Lfd. Nr.
Ahr	Mittel- rhein ²⁾	Mosel-Saar- Ruwer ³⁾	Nahe	Rhein- hessen	Pfalz	Saale- Unstrut ⁴⁾	Sachsen ⁵⁾	Stargarder Land ⁶⁾	
									1
-	0	0	1	18	3	-	-	-	40
-	-	0	8	74	33	-	0	-	41
-	2	-	289	2 489	922	56	0	-	42
0	-	1	0	1	1	-	5	-	43
-	1	3	24	127	347	29	28	-	44
0	0	-	18	47	4	-	-	-	45
2	1	12	6	53	34	2	2	0	46
480	68	847	1 059	8 539	9 476	170	74	2	47
2	-	4	5	54	111	0	0	-	48
0	0	2	5	48	72	3	0	-	49
1	-	2	3	61	79	1	-	-	50
0	-	4	15	82	143	-	-	-	51
0	0	2	1	15	11	-	-	-	52
-	0	0	0	2	1	-	-	-	53
9	-	6	11	20	7	0	3	-	54
21	14	352	465	3 520	3 257	46	20	-	55
3	1	10	26	72	194	0	1	-	56
34	0	9	14	77	59	1	4	-	57
1	-	-	0	1	-	-	-	-	58
-	-	-	0	-	-	-	-	-	59
-	-	-	-	40	113	-	-	-	60
-	-	0	0	11	39	7	0	-	61
0	-	7	16	132	195	-	-	-	62
0	1	11	8	78	167	0	2	-	63
51	7	3	119	1 840	2 427	46	3	0	64
18	4	61	100	800	643	17	7	1	65
1	0	0	2	6	-	-	-	-	66
0	0	12	17	298	308	-	0	-	67
335	40	361	244	1 326	1 567	27	31	0	68
-	-	-	-	-	-	-	-	-	69
-	-	-	-	7	5	-	0	-	70
1	-	0	-	1	2	17	1	-	71
1	0	2	6	50	75	4	0	0	72